

# St. Martin Untermenzing

Sommer 2021



PFARRBRIEF

# Inhaltsverzeichnis

Endlich Sommer . . . . .	3
Verabschiedung Frau Gerlinde Gassner . . . . .	4
Hinweis zur Ferienordnung . . . . .	5
Unsere Pfarrkirche . . . . .	5
Berggottesdienst . . . . .	7
Digitaler Newsletter der Pfarreiengemeinschaft . . . . .	8
Kirchgeld 2021 . . . . .	9
Ergebnis der Caritas Frühjahrssammlung . . . . .	9
Aus dem Kindergarten . . . . .	10
Kfd-Frauengemeinschaft . . . . .	13
Seniorenkreis . . . . .	13
Terminvorschau 2021 . . . . .	15
Impressum . . . . .	16

## Endlich Sommer

Mit so viel Sehnsucht wie dieses Jahr wurde der Sommer wohl noch nie erwartet. Endlich wieder reisen, sich treffen, Urlaub machen und nach fünfzehn Monaten Coronaanstress endlich Entspannung finden.



Ob sich die Coronazahlen im Sommer tatsächlich wie erhofft entschärfen, weiß ich jetzt beim Schreiben dieser Zeilen natürlich noch nicht. Zumindest schaut es gerade gut aus. Aber Entspannung haben wir als Einzelne und als ganze Gesellschaft dringend nötig.

Unter dauernder Anspannung zeigt unsere Seele Verschleißerscheinungen. Verbissenheit schleicht sich ein oder auch Fatalismus. Viele werden dünnhäutig oder zynisch. Die Weite des Horizonts verschwindet und man sieht den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr. Diesen Blick aufs Ganze brauchen wir aber unbedingt, wenn unser Zusammenleben gelingen soll. Corona war und ist ein großer Prüfstein für unsere Solidarität und die Zeit nach Corona wird es erst recht sein. So vieles, was wir für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und weltweit brauchen, ist durch Corona auf Eis gelegt. Damit das Gemeinschaftserleben in unseren Familien, Vereinen und Kirchen wieder in Schwung kommt, braucht es viel Engagement, Phantasie und vor allem Menschen mit einem freien, offenen und entspannten Herzen.

*„Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus.“* Im Markusevangelium schickt Jesus seine Jünger nicht nur zum Verkündigen, sondern lädt sie auch zur Entspannung ein. Ohne

die innere Weite wäre es schwierig, die alles umfassende Liebe Gottes zu verkündigen.

Wie entspannt die Coronalage in diesem Sommer tatsächlich wird, das muss sich zeigen. In jedem Fall wünsche ich Ihnen und mir selbst viele gute Gelegenheiten, im Inneren Ruhe und Entspannung zu suchen und zu finden. Damit wir die Aufgaben im Herbst in Freiheit und Verbundenheit angehen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

*Ihr Pfarrer Martin Joseph*

## **Verabschiedung Frau Gerlinde Gassner**

“Eins, Zwei, Drei im Sauseschritt verrinnt die Zeit, wir laufen mit” – so heißt es in einem Gedicht vom Wilhelm Busch. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten wir unsere Buchhalterin, Frau Gerlinde Gassner am 01.04.2021 in den wohlverdienten Ruhestand. Wo ist die Zeit geblieben, so habe ich mich in den vergangenen Wochen oft gefragt.

Frau Gassner begann als Buchhalterin vor 20 Jahren im Pfarrbüro St. Martin Untermenzing. Sie hat Höhen und Tiefen in ihrem Arbeitsleben erlebt. Am Anfang ihrer Tätigkeit gab es noch kein Internet für die Arbeiten im Pfarrbüro, im Laufe der Jahre unter Pfarrer Reichlmair hat sie sich all das erarbeitet. In den letzten Jahren hat sie auch die Buchhaltung für die Pfarrei Maria Himmelfahrt mit übernommen. Außerdem war Frau Gassner immer eine ehrenamtliche Stütze bei den Flohmärkten für Kinderkleidung, Feminin und Kunst und Krempel, sowie bei den Sommerfesten der Pfarrei St. Martin. Dafür möchte ich ihr als Kirchenpflegerin und auch im Namen der Kirchenverwaltung

meinen herzlichsten Dank aussprechen. Leider hat alles seine Zeit und so geht die Ära Gerlinde Gassner zu Ende. Wir wünschen ihr viel Glück, Freude im Ruhestand und viele schöne Stunden und Gottes Segen.

Seit dem 01.04.2021 ist Frau Nathalie Hurn als neue Buchhalterin bei uns tätig. Wir wünschen ihr einen guten Start und viel Freude bei der Arbeit.

Für die Kirchenverwaltung

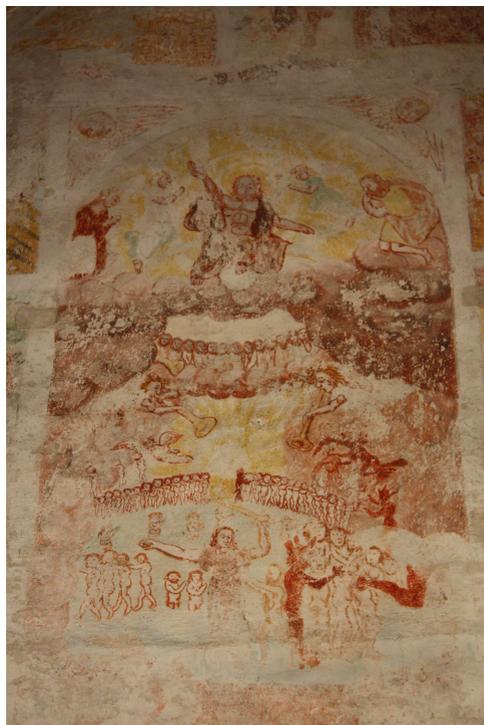
*Anne Attenberger, Kirchenpflegerin*

## **Hinweis zur Ferienordnung**

Die Mittwoch-Abendgottesdienste entfallen in der Ferienzeit. Das Pfarrbüro hat in den Sommerferien vom 16.08. bis einschl. 06.09.2021 geschlossen.

## **Unsere Pfarrkirche**

An der Nordwand des Altarraums unserer Pfarrkirche befindet sich über dem Bild der Manna-Lese noch ein weiteres, es stellt das Jüngste Gericht dar. Die Darstellung orientiert an den Beschreibungen des Weltgerichts im Evangelium nach Matthäus (Mt 25, 31-34) und in der Offenbarung des Johannes (Offb 20, 11-13). Es ist eine sehr drastische Darstellung, die ganz der Denkweise zur Zeit der Entstehung des Bildes entspricht.



Christus sitzt am oberen Bildrand als Weltenrichter, flankiert von zwei Engeln und zwei weiteren knienden Personen, die nicht näher bestimmt werden können. Unter ihm ist eine Schar von Personen dargestellt, dabei ist nicht ersichtlich um wen es sich handelt, vielleicht sind es Märtyrer\*innen.

Im zentralen Bildteil sind zwei Engel mit Posaunen dargestellt, eine dritte Posaune ragt aus der linken Wolke hervor.

Am unteren Bildrand ist der Erzengel Michael zu sehen. Er trägt das Flammenschwert in der linken Hand und teilt die Menschen in Gute und Böse (Mt 25, 32). Die Guten zu seiner Rechten werden von einem Engel zum Thron Gottes geleitet, während die Bösen zu seiner Linken den Teufeln (dunkle Gestalten) übergeben werden. Ein Mann, an der linken Seite von Michael, hebt flehend die Hände zu ihm empor, um doch noch in den Himmel zu kommen. Am rechten unteren Bildrand öffnet sich bereits der Höllenschlund, um die Verdammten aufzunehmen.

*Werner Attenberger*

## Berggottesdienst

der Pfarreiengemeinschaft Allach – Untermenzing

*am Samstag, 18. September 2021, 11.00 Uhr*

beim Berggasthof Eckbauer, Garmisch-Partenkirchen.

Der Gottesdienst ist beim Kreuz (ca. 10 –15 Gehminuten in Richtung Wamberg).

Nach dem Gottesdienst kann im Berggasthof Eckbauer eingekehrt werden. Bei schlechter Wetterlage erfolgt Absage am Donnerstag, 16. September 2021 durch Aushang im Schaukasten an der Kirche sowie auf der Homepage des Pfarrverbandes.



### *Anstieg und Rückweg:*

Den Berggasthof Eckbauer erreichen Sie bequem mit der Eckbauerbahn in 15 Min. ab Skistadion Garmisch-Partenkirchen.

Als Anstieg zu Fuß bietet sich der Weg über die Partnachklamm und Graseck (ca. 2 Stunden) an. Dieser Weg kann auch als Rückweg für die Liftfahrer genutzt werden. Der direkte Weg zum Parkplatz am Skistadion ist kurz (ca. 45 Min.), aber etwas steil.

## **Digitaler Newsletter der Pfarreiengemeinschaft**

Um flexibel über aktuelle Themen und Veranstaltungen informiert zu bleiben – gerade in diesen dynamischen Zeiten der Coronakrise – möchten wir erneut auf unseren Newsletter der Pfarrei hinweisen. Ganz im Sinne von Jüngerinnen und Jüngern als „Menschenfischer“ hoffen wir somit, unser Netzwerk in der Pfarreiengemeinschaft zu pflegen und zu erweitern! Sie können unser Newsletter Archiv lesen beziehungsweise den Newsletter online abonnieren bei

*www.pv-allach-untermenzing.de* > Newsletter & Zeitungen

Oder Sie gehen einfach mit Ihrer Handykamera über diesen QR-Code und tippen auf den Link.



... und versäumen Sie nicht, regelmäßig auf die Webseite der Pfarreiengemeinschaft zu schauen. Wir wollen das Geschehen in der Pfarreiengemeinschaft aktuell widerspiegeln, unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zeitig ankündigen und es leichter machen, sowohl für Kirchnahe als auch für Kirchenferne relevante Informationen zu finden. Sie finden News-Meldungen und die Video-

gottesdienste von Pfarrer Martin Joseph auf der Startseite, einen umfassenden Gottesdienst- und Veranstaltungskalender, eine parallele Auflistung der Gremien und Gruppierungen von beiden Pfarreien, sowie eine Informationsseite (FAQ) zu den Sakramenten und Kontaktadressen für die Pfarrbüros.

*Dr. Elizabeth Schroeder-Reiter*

## Kirchgeld 2021

Wie jedes Jahr bitten wir Sie wieder herzlich um das Kirchgeld. Im Gegensatz zur Kirchensteuer kommt das Kirchgeld vollständig der Pfarrei zugute und ist für uns eine wichtige Einnahmequelle, um dringende Maßnahmen in der Pfarrei zu finanzieren. Es beträgt seit Jahrzehnten 1,50 € je Gemeindemitglied in einem Arbeitsverhältnis, wird aber von vielen bereits freiwillig erhöht. Das Kirchgeld können Sie im Briefumschlag in der Kirche und im Pfarrbüro abgeben oder auf das folgende Konto überweisen:

LIGA-BANK

IBAN: DE50750903000002144476

BIC: GENODEF1M05

(Spendenquittung möglich, bei Überweisung bis zu 200,- € gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung).

Wir sagen bereits jetzt ein herzliches Vergelt's Gott!

## Ergebnis der Caritas Frühjahrssammlung

Ein großes Dankeschön an alle Caritassammlerinnen und Austrägerinnen für ihr Engagement. Ebenso möchten wir uns bei allen, die unsere Caritas vor Ort mit einer Spende unterstützt haben, herzlich bedanken. 60 % der Gesamtsumme werden an das Caritaszentrum München-West überwiesen, 40 % bleiben in unserer Pfarrei St. Martin.

Gesamtergebnis: 9.078,85 €.

*Ihr Pfarrer Martin Joseph und die Kirchenverwaltung*

## Aus dem Kindergarten ...



Das Übernachten der Adler zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit ist eine alte Tradition in unserem Kindergarten St. Martin. Doch was tun, wenn eine Übernachtung coronabedingt gar nicht stattfinden kann und nichts ist wie gewohnt?

Zeit für eine neue Idee. Das Adler-Abenteuer! Es beginnt, wenn der letzte abgeholt ist und die „Vorschüler“ den ganzen Kindergarten für sich allein haben.



Nach einem gemeinsamen Essen an der festlich gedeckten Tafel klingelt es an der Tür und wir finden dort einen Brief vom Kasperl. Räuber Hotzenplotz hat die Schatztruhe stibitzt, die er und Sepl beim Kartoffelernten gefunden hatten. Ohne die Hilfe unserer Adler wird es wohl nicht gehen. Und so ziehen wir gemeinsam los auf der Suche nach Briefen, die der Kasperl an den seltsamsten Orten versteckt hat. In

jedem Brief steckt eine schwierige Aufgabe, denn immerhin muss man, um Hotzenplotz zu überlisten, mutig, schlau, geschickt und sehr vorsichtig sein. Auch ein kleines Stück einer Schatzkarte hat der Gauner verloren. . . Auf unserer Jagd durch Untermenzing verfolgen wir seine Spur, die an der Eisdiele vorbeiführt, an der wir uns mit einer Kugel Eis stärken. Weiter geht ´s über die Brücke, an der eine geheimnisvolle Flaschenpost im Wasser hängt und Hinweis für Hinweis geht es weiter bis zum Spielplatz. Am Schluss sind hoffentlich alle Kartenteile vorhanden und die Suche kann beginnen. Gute Zusammenarbeit wird belohnt, denn in der großen Schatztruhe warten der Kasperl, ein paar Goldtaler zum Naschen und eine Kleinigkeit als Erinnerung an unser Adler-Abenteuer.



Nach der aufregenden Schatzsuche geht es zurück in den Kindergarten. Dort sitzen wir zum Abschluss noch am gemütlichen Lagerfeuer, singen Lieder und hören Geschichten.



Um 21:00 Uhr neigt sich das Abenteuer dann dem Ende zu und unsere „Schatzsucher“ werden von ihren Eltern abgeholt. Geschafft! Die Mission ist erfüllt, das Adler-Abenteuer ist eine gelungene Alternative zur Kindergartenübernachtung und die Kinder gehen glücklich und zufrieden nach Hause. Wir freuen uns schon auf´s nächste Jahr!

Wir wünschen allen einen sonnigen Sommer und schicken herzliche Grüße.

*Birgit Gebhard  
und das Team vom Kindergarten*

## Kfd-Frauengemeinschaft

Am 07. Mai 2021 konnten wir in der Kirche die kfd-Maiandacht feiern. Wie freuten wir uns, endlich wieder ein paar Damen der Frauengemeinschaft zu sehen, ihnen zuzuwinkern und vor der Kirche ein paar Worte zu wechseln, natürlich mit Maske und erforderlichem Abstand. In der Kirche durften wir zwar leider nicht selbst singen, aber dafür erfreute uns unsere Organistin Dorle Penka mit wunderbaren Marienliedern. Vielen Dank hierfür!



Inzwischen sind schon viele geimpft und mit sinkenden Inzidenzwerten wächst allmählich die Zuversicht, dass bald wieder Veranstaltungen und Treffen möglich sein werden.

Die bereits für 24. Juni 2021 geplante Mitgliederversammlung wird auf einen späteren Zeitpunkt Ende Juli verschoben. Wir hoffen, dass bis dahin die Durchführung möglich ist. Alle Damen der kfd erhalten hierzu noch eine schriftliche Mitteilung.

Auch einem gemeinsamen Erntedankfest im Oktober blicken wir optimistisch entgegen.

Einen wunderschönen Sommer mit vielen glücklichen Momenten wünscht Ihnen

*Ihr Kfd-Team*

## Seniorenkreis

Gerade in den letzten Monaten habe ich immer wieder gedacht, was kann uns aus dieser Pandemie herausführen, Medikamente und die

entsprechende Behandlung? Die Impfung, die befreit? Ein schwerer Weg zwischen lähmender Vorsicht einerseits und gefährlicher Sorglosigkeit andererseits hat begonnen und keiner weiß, wann er zu Ende ist. Kleine Momente gab es: die Maske – der Abstand – die Hygienevorschriften. Aber es gab auch größere Momente, die die Situation leichter machten: die vielen Menschen, die weiter arbeiteten – Pflegekräfte, Reinigungspersonal, Verkäuferinnen an der Kasse.

Ein großer Moment entstand, denn es zeigt sich ein neues Miteinander der Generationen, das wir beobachten können in unserem Umfeld. Durch das Virus hat sich vieles verändert. Direkte Kontakte innerhalb der Familien waren nicht möglich, Besuche fielen aus. Treffs in der Pfarrei fanden nicht mehr statt. Wenn ich eines in dieser Coronazeit gelernt habe, dann das: Dass Alt und Jung einander brauchen! Und wie groß die Sehnsucht ist, sich zu begegnen, sich anzuschauen, miteinander zu sprechen, ja auch sich in die Arme zu nehmen.

Das Seniorenteam lädt Sie, wenn es die Situation erlaubt, recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ab Oktober ein. Die Themen entnehmen Sie bitte dem Aushang in den Schaukästen. Vor dem Programm können Sie in Ruhe Kaffee trinken, sich den Kuchen schmecken lassen, miteinander reden und sich austauschen. Die Nachmittage beginnen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrheim, Eversbuschstr. 11. Wenn Sie mit dem Auto abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte unter Tel. Nr. 8126929 oder im Pfarrbüro Tel. 81807390 an. Wir freuen uns sehr, wenn Sie teilnehmen können.

Ich hoffe für uns alle, dass wir uns bald wieder sehen können und bleiben Sie alle gesund

*Ihre Anne Attenberger und Ihre Brigitta Winkler*

## Terminvorschau 2021

Datum	Veranstaltung
So 04. Juli	Gottesdienst in Maria Eich nur mit Anmeldung (9.00 Uhr)
So 04. Juli	Firmung in Maria Himmelfahrt (15.00 Uhr)
Do 29. Juli	Ökumenische Bibelwerkstatt (20.00 Uhr) in St. Martin
Sa 18. Sept.	Berggottesdienst (11.00 Uhr)
So 19. Sept.	Kindergarten-Flohmarkt (12.00 Uhr) für Kinderkleidung und Spielsachen
Di 21. Sept.	kfd- und Senioren-Herbstausflug
So 26. Sept.	Flohmarkt feminin für Frauenkleidung (12.00 Uhr)
Do 30. Sept.	Ökumenische Bibelwerkstatt (20.00 Uhr) in Maria Himmelfahrt
Do 07. Okt.	Erntedank der kfd (14.00 Uhr)
Di 12. Okt.	Seniorenkreis (14.00 Uhr) „Untermenzinger Oktoberfest“
So 07. Nov.	Patrozinium (11.00 Uhr) anschließend Frühschoppen und Flohmarkt „Kunst und Krempel“ zugunsten der Kirchenrenovierung
So 07. Nov.	Vesper zum Patrozinium (17.00 Uhr)
Di 16. Nov.	Seniorenkreis (14.00 Uhr)
Mi 17. Nov.	Ökumenischer Gottesdienst (19.00 Uhr) in Maria Himmelfahrt

---

Datum	Veranstaltung
Do 25. Nov.	Ökumenische Bibelwerkstatt (20.00 Uhr) in Epiphantias
Sa 27. Nov. /	Adventbasar
So 28. Nov.	zugunsten der Kirchenrenovierung
Do 02. Dez.	Adventfeier der kfd und des Seniorenkreises

---

Nähere Hinweise auf Plakaten, Handzetteln und im Internet!

## **Impressum**

Herausgeber:

© 2021 Pfarrei St. Martin Untermenzing, München

Pfarrer-Grimm-Str. 2a, 80999 München

Tel.: 089 / 81 89 739-0, Fax: 81 89 739-22

mailto: st-martin.untermenzing@ebmuc.de

web: www.stmartinuntermenzing.de

Verantwortlich i.S.d.P.: Martin Joseph, Pfarrer

Redaktion: M. Agerer, W. Attenberger, H. Bräutigam, E. Rötzer

Titelbild: Himmelfahrt Mariens aus der Klosterkirche in Rohr in  
Niederbayern (Foto W. Attenberger)